

HYGIENE PRÄDIKAT

Die kürzlich veröffentlichten Berichte in Medien wie beispielsweise NDR, WDR und der Süddeutschen Zeitung, die sich kritisch mit der kieferorthopädischen Versorgung in Deutschland auseinandersetzen, werfen ein verzerrtes Bild auf diesen wichtigen medizinischen Bereich. Eine tiefere Betrachtung zeigt jedoch, dass viele der Kritikpunkte unbegründet sind und die umfassenden Vorteile der außervertraglichen Leistungen, wie sie auch von unserer Praxis angeboten werden, unterschätzt werden.

Hohe Anzahl an Zahnspangen als Zeichen guter Vorsorge

In Deutschland erhalten rund 66 Prozent der Kinder eine Zahnspange. Diese Zahl mag auf den ersten Blick hoch erscheinen, spiegelt jedoch eine exzellente Vorsorge und den guten Zugang zu medizinischen Leistungen wider. Während in anderen Ländern die Gesundheitsversorgung oft weniger zugänglich ist, haben Kinder und Jugendliche in Deutschland die Möglichkeit, Zahnfehlstellungen frühzeitig zu korrigieren.

Medizinische Notwendigkeit und wissenschaftliche **Fundierung**

Die "Sechste Mundgesundheitsstudie" der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV) und der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) aus dem Jahr 2022 zeigt, dass bei 97,5 Prozent der Kinder eine kieferorthopädische Behandlung medizinisch angezeigt ist. Diese hohe Zahl basiert auf fundierten wissenschaftlichen Untersuchungen und unterstreicht die Notwendigkeit, Zahnfehlstellungen frühzeitig zu behandeln, um langfristige gesundheitliche Probleme zu vermeiden.

Behandlungsdauer und Kosten: Ein differenziertes Bild

Ein Kritikpunkt an der deutschen Kieferorthopädie ist die angeblich lange Behandlungsdauer. Hierzu muss jedoch festgestellt werden, dass eine angemessen lange Behandlungszeit oft notwendig ist, um nachhaltige Ergebnisse zu erzielen.

Individuelle Behandlung und keine Pauschalisierung

Die Kombination aus Zahn- und Kieferfehlstellung ist bei jedem Menschen hochgradig unterschiedlich, und eine Pauschalisierung von Behandlungszeit und Kosten ist unprofessionell, besonders wenn dies in der Presse als allgemein gültig dargestellt wird. Der Schlüssel zum Erfolg liegt in der richtigen Kombination aus Startpunkt, Behandlungsmethoden, Therapiedauer, Kassenzuschuss und sinnvollen zusätzlichen Investitionen. Genau aus diesem Grund beraten wir Sie in unserer Praxis individuell und fair, um unnötige Kosten zu vermeiden.

Transparenz und Wahlfreiheit für Eltern

Ein weiterer Vorteil der deutschen Kieferorthopädie ist die Transparenz und die Wahlfreiheit, die Eltern und Patienten bei uns in der Praxis genießen. Gesetzliche Krankenkassen übernehmen die Kosten für Zahnspangen bei diagnostizierten Fehlstellungen ab einem bestimmten Schweregrad. Darüber hinaus haben Eltern die Möglichkeit, zusätzliche Leistungen in Anspruch zu nehmen, die Sicherheit, Komfort und Behandlungsstabilität maßgeblich verbessern können. Zu diesen Zusatzleistungen gehören digitale intraorale Abformungen, Kiefergelenkdiagnostik, dosisreduzierte digitale Röntgenbilder, regelmäßige Zahnreinigungen, Fluoridierungen sowie die Stabilisierung mit Dauerretainern.



Erstberatung ohne Kostenangst

Die Kosten der Erstberatung werden sowohl von privaten als auch gesetzlichen Krankenkassen grundsätzlich übernommen. Danach kann jeder Patient individuell entscheiden, ob und mit welchen Therapiemitteln er seine Behandlung wünscht. Diese individuelle Entscheidungsmöglichkeit ist ein herausragender Vorteil des deutschen Gesundheitssystems, auf das wir stolz sein können.

Zuzahlungen sinnvoll und transparent gestaltet

Die Behauptung, dass gesetzliche Krankenkassen die Kosten für ein Bracket bezahlen, ist irreführend. Sie übernehmen die Kosten für das Kleben von Standard-Metallbrackets. Wenn ästhetisch vorteilhafte Keramikbrackets gewünscht sind, wird hierfür eine angemessene Zuzahlung für die erhöhten Materialkosten vereinbart. Erfahrungsgemäß entscheiden sich ca. 90 Prozent der Patienten für hochwertigere Brackets.

Fazit: Ein Gesundheitssystem, auf das wir stolz sein

Die Berichte von beispielsweise NDR, WDR und der Süddeutschen Zeitung lassen viele wichtige Aspekte der kieferorthopädischen Versorgung in Deutschland unberücksichtigt. Wir und viele andere Kieferorthopäden in Deutschland setzen auf maximale Transparenz und individuelle Beratung, um den Patienten die bestmögliche Behandlung zu bieten. Die Kombination aus fundierter wissenschaftlicher Grundlage, umfassender Vorsorge und der Möglichkeit, zusätzliche Leistungen in Anspruch zu nehmen, macht das deutsche Gesundheitssystem einzigartig.

